Artikel-Link: https://www.wkgo.de/quellen-literatur/feldpost-erster-weltkrieg-an-pfarrer-pressel/absender-a-c#article-193

Albeck, Wilhelm

QUELLENANGABE

LKA Stuttgart, Pfa Schornbach, Nr. 282 (1)

KURZBIOGRAFIE

Wilhelm Albeck aus Schornbach, geboren am 4.12.1879, war als Pionier beim 8. Armeekorps, 58. Infanterie-Division, Württ. Pionierkompanie Nr. 116 im Einsatz, zunächst in Frankreich und anschließend in Rußland (ab Juli 1915). Er gelangte ca. 60 km über Wilna hinaus. Seine Division wurde abgelöst, und er war zwischenzeitlich in Ulm stationiert. Im Oktober 1916 teilte er mit, dass er erneut in Frankreich (bei Sedan) wäre und weiter ausgebildet würde. Weitere Nachrichten liegen nicht vor.

FELDPOSTKARTE, 1. AUGUST 1915

- Absendeort: Russland
- Truppenzugehörigkeit: 8. Armeekorps, 58. Infanterie-Division, Württ. Pionierkompanie Nr. 116
- Dienstgrad: Pionier

Werther Herr Pfarrer Pressel // ich gebe Ihnen zur Nachricht // daß ich die Blätter mit Karten // erhalten habe, daß mich sehr // freute. Ich bin von Frankreich // nach Rußland gekommen, wo // wir schon einige Flüße über= // brückt haben einen nahmens // Nahrew(2) zirka 80 bis 85 m breit bis jetzt bin ich gottlob // noch gesund was ich von Ihnen // und der ganzen Familie auch // hoffe, wir haben immer viel // regen sind schon 3. Wochen nicht // mehr aus den Kleidern gekom= // men unßere Zellte haben wir // größtenteils in dem Walde // aufgeschlagen kaufen kann man // hier nichts, wir nähren uns // viel mit Kartofeln die uns gut // schmecken. Indeßen grüßt Euch // bestens aus der Ferne Pionier W. Albeck

FELDPOSTKARTE, 8. AUGUST 1915

- Absendeort: Russland
- Truppenzugehörigkeit: 8. Armeekorps, 58. Infanterie-Division, Württ. Pionierkompanie Nr. 116
- Dienstgrad: Pionier

Werther Herr Pf. Pressel. Eure // werthe Blätter habe ich // erhalten, wofür ich bestens // danke, ich habe soeben ge= // lesen daß es sich hier in // diesen Blätter auch um // Denksprüche handelt, ich // erlaube mir meinen // Denkspruch zu erwähnen, // denn im Kriege heißt es // auch auszuharren, er heißt // also, Wer beharrt bis ans // Ende der wird ewig selig, // das heist uns von ihm: Brüd= // er verliert nur nicht den // Mut legt nicht die Waffen // nieder und kämpfet bis aufs Blut. // Besten Gruß an die ganze Familie // sendet Pionier W. Albeck // (Randbeschriftung:) Auf Wiedersehn

FELDPOSTKARTE, 8. AUGUST 1915

- Absendeort: Russland
- Truppenzugehörigkeit: 8. Armeekorps, 58. Infanterie-Division, Württ. Pionierkompanie Nr. 116
- Dienstgrad: Pionier

Werther Herrn Pfarrer // Pressel Eure werthen // Blätter mit Karte habe // ich erhalten, das mich // sehr freute ich bin gott= // lob noch gesund was ich // von Euch allen der ganzen // Familie auch hoffe wir // sind bis über Wilna // vorgekommen etw. 60 Kilometer // wahrscheinlich geht der // Krieg im Osten bald zu // Ende unßere Division // wird abgelößt wohin // wir kommen wissen wir // noch nicht. Indessen Freundl. // Gruß sendet W. Albeck // auf Wiedersehn

FELDPOSTKARTE, 7. JULI 1916

- Absendeort: Ulm
- Truppenzugehörigkeit: 1. Korporalschaft, … Kompanie, Ersatz-Pionier-Bataillon 13, Ulm (Donau)
- Dienstgrad: Pionier

P.P. // Für erhaltene Gem. Blätter sendet // Ihnen herzlichen Dank, die erste // Korporalschaft, zu der auch W. Albeck zählte, jetzt aber ins Feld abgerückt ist. // Freundliche Grüße // der Korp.schaftsführer.

FELDPOSTKARTE, 7. JULI 1916

- Absendeort: Russland
- Truppenzugehörigkeit: Feldrekruten-Regiment 781, 3. Kompanie, Feldvorstation-Eskadron Nr. 60, 5. Armee
- Dienstgrad: Pionier

Geherter Herrn Pfarrer // Pressel. // Ihre werthen Blätter habe // ich erhalten, wofür ich // bestens danke, ich bin // gottlob noch gesund, was // ich von Ihnen, und der // ganzen Famielie auch hoffe. // Wir liegen bei Sedan // und werden nochmahls beßer // ausgebildet, größtenteils // lauter Leute die schon im // Felde waren, wier haben // hier immer viel regen und // Nebel, es wäre erwünscht //

wenn wier auch einmahl // etwas von dem Frieden // hören würden. Indeßen // grüßt Sie freundlich und // die ganze Familie Pi. W. Albeck

1. 1 Umschlag vom 09.10.1915 leer zurück ↑
2. Wohl der Fluß Narew, der durch Weissrußland und Polen fließt und nördlich von Warschau in die Weichsel mündet. ↑

Aktualisiert am: 18.07.2018

Zitierweise

Albeck, Wilhelm, in: Württembergische Kirchengeschichte Online, 2018
https://www.wkgo.de/cms/article/index/albeck-wilhelm (Permalink)

Nutzungsbedingungen

Alle Rechte vorbehalten.

Ein Projekt von:

LANDESKIRCHLICHES ARCHIV STUTTGART

Verein für württembergische Kirchengeschichte

EVANGELISCHE LANDESKIRCHE IN WÜRTTEMBERG